ERFURT
WETTBEWERB „BRÜHL-SÜD“

Auslober:

Bauherr Wettbewerbsgebiet 1:
Sparkasse Mittelthüringen
Anger 25/26, 99084 Erfurt

Bauherr Wettbewerbsgebiet 2:
Imo Bau GmbH
Große Ackerhofgasse 13, 99084 Erfurt

Bauherr Wettbewerbsgebiet 3:
Anhöck & Kellner Massivhaus GmbH
Maximilian-Welsch-Str. 13, 99084 Erfurt

Bauherr Wettbewerbsgebiet 4:
HK Immobilienmanufaktur GmbH
Schillerstr. 25a, 99096 Erfurt

Die Bauherren - nachfolgend Auslober genannt - werden treuhänderisch vertreten durch:
Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH
Geschäftsführung, Mainzerhofstr. 12, 99084 Erfurt

Wettbewerbsbetreuung:

LEG Thüringen
Abt. Stadt- und Regionalentwicklung
Mainzerhofstr. 12
99084 Erfurt
Tel. 0361/56 03-275
Fax 0361/56 03-336
cathrin.kamilli@leg-thueringen.de

Wettbewerbsaufgabe:

Die Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH entwickelt als Flächeneigentümer seit 1995 das Stadtquartier Erfurt-Brühl. Den Abschluss der städtebaulichen Revitalisierung des ehem. Gewerbestandortes bildet das Areal am Gothaer Platz/Brühl-Süd. Das Wettbewerbsgebiet umfasst insgesamt 1,9 ha und ist für eine Wohnbebauung vorgesehen. Das Wettbewerbsgebiet befindet sich innerhalb des sich in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes BRV 493 Brühl-Süd Erfurt. Auf Grundlage eines städtebaulichen Gutachterverfahrens erfolgten die Definition der zukünftigen städtebaulichen Struktur und die Parzellierung in zu bebauende Grundstücke mit Größen zwischen ca. 1.100 m² bis 4.600 m² und Geschossflächen zwischen 1.200 und 5.400 m².

Im Zuge eines in 2015 durchgeführten Interessenbekundungsverfahrens wurden für die definierten Baufelder 4 potenzielle Investoren ermittelt. Vor einer Veräußerung der Flächen ist durch die Investoren ein hochbaulicher Realisierungswettbewerb auf Grundlage des städtebaulichen Entwurfes vom Büro UmbauStadt durchzuführen. Der RPW-Wettbewerb dient der architektonischen Qualitätssicherung unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit der Investition im B-Plan-Gebiet BRV 493.

ERFURT
WETTBEWERB „BRÜHL-SÜD"

Wettbewerbsart: Nichtoffener hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren nach § 3 RPW 2013. Das Verfahren ist anonym.

bei nichtoffenen Wettbewerben:

Zur Teilnahme zugelassen werden je Wettbewerbsgebiet 6 Teilnehmer, davon werden jeweils 2 Teilnehmer von dem jeweiligen Bauherrn gesetzt, 4 Teilnehmer werden aus den zugelassenen Bewerbern gemeinsam durch Auslober, Stadt und LEG ausgewählt und verbindlich einem Baufeld zugeordnet.

Die Zulassung zum Wettbewerbsverfahren erfolgt durch ein Bewerbungsverfahren. Die Bewerbung erfolgt für den Wettbewerb insgesamt und nicht für ein bestimmtes Baufeld.

Eine Mehrfachauswahl eines Büros für mehrere Wettbewerbsgebiete wird durch die Auslober ausgeschlossen.

Zulassungsbereich: Der Zulassungsbereich umfasst Mitgliedsstaaten des EWR sowie die Staaten der Vertragsparteien des WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen GPA. Die Wettbewerbssprache ist deutsch.

Teilnehmer/innen: Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die die geforderten fachlichen Anforderungen erfüllen.
Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Herkunftsstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung „Architekt" zu führen. Ist in dem Herkunftsstaat des Bewerbers die Berufsbezeichnung nicht gesetzlich geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG - „Berufsanerkennungsrichtlinie" - gewährleistet ist.
Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person und der Verfasser der Wettbewerbsarbeit die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Teilnahmehindernisse sind in § 4 (2) RPW beschrieben.

Teilnahmekriterien: Formelle Kriterien (Mindestkriterien - Nichterfüllung führt zum Ausschluss):

a) Der Bewerber erfüllt die Anforderung an die fachliche, berufliche Qualifikation - Nachweis der Eintragung in die Architektenkammer,
b) es liegen keine Mehrfachbewerbungen vor,
c) die Bewerbungsfrist ist beachtet,
d) für die Bewerbung sind die vorgegebenen Formblätter 1 *Bewerbung* und 2 *Leistungsnachweis* vollständig auszufüllen und zu unterschreiben,
e) max. 2 einseitige DIN-A-4-Seiten Referenzblätter,
f) die geforderten Unterlagen sind vollständig,
g) die Bewerbung ist in deutscher Sprache erfolgt,

h) eigenhändige Unterschrift (zur Bestätigung der Richtigkeit der geforderten Erklärungen),
i) Nachweis über Berufshaftpflichtversicherung.

Die professionellen Kriterien (siehe Formblatt) enthalten Mindestanforderungen; die Nichterfüllung dieser Mindestanforderungen führt zum Ausschluss. Die Fachkunde ist in Bezug auf vergleichbare Projekte und die Leistungsfähigkeit seit 2008 auf dem Formblatt nachzuweisen.
Die Formblätter für die Bewerbung stehen unter www.erfurt-bruehl.de als pdf-Datei als Download zur Verfügung.

Frist für den Eingang der Bewerbungsunterlagen in Papierform zur Teilnahme am Wettbewerb: **02.05.16** (Datum Poststempel, bis 16 Uhr) an die LEG Thüringen mbH, Abt. Stadt- und Regionalentwicklung, Frau Kamilli, Mainzerhofstraße 12, 99084 Erfurt, Kennwort „ERFURT BRÜHL-SÜD"

Die eingesandten Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Eine gesonderte Benachrichtigung der nicht ausgewählten Bewerber erfolgt nicht.

Gesetzte Teilnehmer:

Wettbewerbsgebiet 1:
hks ARCHITEKTEN, Erfurt und Schettler Architekten, Weimar
Wettbewerbsgebiet 2:
Osterwold°Schmidt, Weimar und PAB Architekten, Erfurt
Wettbewerbsgebiet 3:
Erfurt Architekten, Erfurt und Homuth + Partner, Leipzig
Wettbewerbsgebiet 4:
Adobe Architekten + Ingenieure, Erfurt und
Haus-mit-Zukunft Architekten+Ingenieure, Erfurt

Namen der Mitglieder des Preisgerichts:

Fachpreisrichter: Susanne Wartzeck, Architektin, Dipperz; Andreas Wolf, Architekt, Leipzig
Sachpreisrichter: Paul Börsch, Leiter Amt für Stadtentwicklung und Stadtplanung, Erfurt; Wettbewerbsgebiet 1: Brigitte Enders-Burlein, Sparkasse Mittelthüringen, Erfurt; Wettbewerbsgebiet 2: Dr. Nico Ullrich, Imo Bau GmbH, Erfurt; Wettbewerbsgebiet 3: Caroline Anhöck, Anhöck & Kellner Massivhaus GmbH, Erfurt; Wettbewerbsgebiet 4: Hans-Georg Herb, HK Immobilienmanufaktur GmbH, Erfurt

Wettbewerbssumme:

Die Wettbewerbssumme insgesamt beträgt 89.300 € zzgl. MwSt. und wird wie folgt auf die jeweiligen Baufelder aufgeteilt:

<u>Baufeld 1, Summe: 10.200 €</u>
1. Preis: 5.100 €
2. Preis: 3.060 €
3. Preis: 2.040 €

Baufeld 2, Summe 21.500 €
1. Preis: 10.750 €
2. Preis: 6.450 €
3. Preis: 4.300 €

Baufeld 3, Summe 31.400 €
1. Preis: 15.700 €
2. Preis: 9.420 €
3. Preis: 6.280 €

Baufeld 4, Summe 26.200 €
1. Preis: 13.100 €
2. Preis: 7.860 €
3. Preis: 5.240 €

Bindung der Preisgerichtsentscheidung:

Der jeweilige Bauherr beabsichtigt unter Würdigung der Empfehlung des Preisgerichtes, einen bzw. im Wettbewerbsgebiet 3 auch zwei der Preisträger für die Umsetzung ihres Wettbewerbsentwurfes mit den notwendigen Planungsleistungen Objektplanung Gebäude nach § 34 HOAI mind. bis zur Lph. 5 zu beauftragen,
- soweit und sobald die dem Wettbewerb zugrunde liegenden Aufgaben im jeweiligen Gebiet realisiert werden sollen,
- soweit mind. einer der jeweiligen Preisträger eine einwandfreie Ausführung der übertragenen Aufgaben gewährleistet. Die Wettbewerbsteilnehmer verpflichten sich im Falle einer Beauftragung, die weitere Bearbeitung zu übernehmen und durchzuführen.

Im Fall einer weiteren Beauftragung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen des Wettbewerbsteilnehmers bis zur Höhe der Preissumme nicht erneut vergütet, wenn der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird.

Registrierung: Der Wettbewerb ist mit der Architektenkammer Thüringen abgestimmt und unter der Nr. 01/2016 registriert.

Termine:

Preisrichtervorbesprechung	05.04.16
Tag der Absendung Bekanntmachung:	15.04.16
Ende der Bewerbungsfrist:	02.05.16
Auswahl der Teilnehmer:	12.05.16
Ausgabe der Wettbewerbsunterlagen:	03.06.16
schriftl. Rückfragen bis:	13.06.16
Rückfragenkolloquium:	23.06.16
Abgabe der Wettbewerbsunterlagen:	18.07.16
Preisgerichtssitzung:	17.08.16/18.08.16